

	<p>Objekt: Versuch: Türprofile mit angeheftetem Platinblech (20.11.1895)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentgenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Eigenhändige Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 86734</p>
--	--

Beschreibung

Bild zwei aus einer Serie von drei Aufnahmen der Türe von Röntgens Labor in Würzburg mit X-Strahlen.

Auf der Türe ist ein Platinblech angebracht, welches für X-Strahlen weniger durchlässig ist als die Holztüre und sich deshalb dunkel abzeichnet. Die senkrechten dunklen Streifen werden vom bleihaltigen Holzkitt zwischen den Türbrettern erzeugt.

Röntgen schreibt dazu in "Ueber eine neue Art von Strahlen (Vorläufige Mittheilung)" vom Dezember 1895:

"Viele derartige Schattenbilder, deren Erzeugung mitunter einen ganz besonderen Reiz bietet, habe ich beobachtet und theilweise auch photographisch aufgenommen; so besitze ich z. B. Photographien von den Schatten der Profile einer Thüre, welche die Zimmer trennt, in welchen einerseits der Entladungsapparat, andererseits die photographische Platte aufgestellt waren."

Grunddaten

Material/Technik:

Glasplatte, Positiv auf Karton

Maße:

Höhe: 13 cm, Breite: 18 cm

Ereignisse

Aufgenommen wann 20.11.1895

wer Wilhelm Conrad Röntgen (1845-1923)

wo Physikalisches Institut (Würzburg)
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Würzburg

Schlagworte

- Blech
- Entdeckung
- Fotografie
- Labor
- Platin
- Tür
- Universität
- Versuche
- X-Strahlen

Literatur

- Röntgen, Wilhelm Conrad (1895): Ueber eine neue Art von Strahlen (Vorläufige Mittheilung). Würzburg, S. 11